



Projektaufruf an Städte und Gemeinden

18. Dezember 2025

Tag der Städtebauförderung am 9. Mai 2026 – Anmeldung ab sofort möglich

Seite 1 von 3

Unter dem Motto „Lebendige Orte. Starke Gemeinschaften“ sind Sie und Ihre Kommune herzlich eingeladen, sich am Tag der Städtebauförderung 2026 zu beteiligen. Der bundesweite Aktionstag findet am 9. Mai 2026 statt. Ab sofort können Sie Ihre Teilnahme online anmelden.

Zeigen Sie, wie Städtebauförderung wirkt

Mit mehr als 12.400 geförderten Gesamtmaßnahmen in rund 4.000 Kommunen zeigt sich eindrucksvoll: Städtebauförderung verändert unsere Städte und Gemeinden – sichtbar, spürbar, nachhaltig.

Sie gestaltet Innenstädte neu, macht ehemalige Brachflächen zu lebendigen Quartieren, schafft Treffpunkte für Menschen, Freiräume und Grünflächen. In vielen Kommunen wurden durch die Förderung etwa alte Bahnhofsareale zu modernen Stadtquartieren, Marktplätze barrierefrei und begrünt umgestaltet, Leerstände in Ortszentren belebt, neue Wege für Fuß- und Radverkehr geschaffen oder Gemeinschaftshäuser ertüchtigt, Spiel- und Bewegungsräume eröffnet.

Städtebauförderung stärkt das Miteinander in der Gemeinde und im Quartier, fördert Engagement und Kreativität und hilft, resiliente und lebenswerte Orte zu schaffen – in großen wie in kleinen Städten, in ländlichen Räumen wie in urbanen Zentren.

Warum Ihre Teilnahme lohnt

Der Tag der Städtebauförderung ist eine Initiative des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, der Länder, des Deutschen Städtetages und des Deutschen Städte- und Gemeindebundes. Seit dem Start im Jahr 2015 ist es Ziel, die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei Vorhaben der Städtebauförderung zu stärken und die Wirkung der Förderprogramme zu veranschaulichen. Bundesweit feierten mehr als 600 Städte und Gemeinden 2025 den Tag der Städtebauförderung - mit Baustellenführungen, Spaziergängen, Ausstellungen, vielfältigen Mitmachaktionen oder Festen.

Mit einer eigenen Aktion können Sie Ihre Projekte sichtbar machen und anschaulich zeigen, was durch Städtebauförderung in Ihrer Kommune entsteht. Sie fördern das Verständnis für städtebauliche Maßnahmen, schaffen Vertrauen in kommunale Planungsprozesse und laden Bürgerinnen und Bürger zur aktiven Beteiligung ein. So stärken Sie das Engagement und die Identifikation vor Ort und tragen dazu bei, Stadtentwicklung als gemeinschaftliche Aufgabe erlebbar zu machen – und so einen Beitrag zu einer lebendigen, demokratischen Stadtgesellschaft leisten.

Ihre Aktionen zum Tag der Städtebauförderung sind als investitionsvorbereitende bzw. -begleitende Maßnahmen fester Bestandteil der geförderten Gesamtmaßnahme und grundsätzlich förderfähig. Nehmen Sie diesbezüglich gerne Kontakt mit Ihrer zuständigen [Ansprechperson](#) im Land auf.

Unterstützung und Informationen

Auf der Website des Tags der Städtebauförderung finden Sie [Anregungen für Veranstaltungsformate, Kommunikationsmaterialien und Beispiele aus anderen Kommunen.](#)

Melden Sie sich außerdem für den [Kommunen-Newsletter](#), um regelmäßig über Termine, Informationsangebote und gute Praxisbeispiele informiert zu werden. Aktuelle Einblicke und Inspirationen bietet auch unser [Instagram-Kanal](#).

Für Kommunen, die erstmals teilnehmen oder neue Ideen suchen, finden Webinare statt. Die [Dokumentation vergangener Webinare](#) finden Sie ebenfalls auf der Website. Das nächste [Webinar mit dem Schwerpunkt Kommunikation](#) findet am 10. Februar 2026 statt. Anmeldungen dazu sind ab sofort auf der Website zum Tag der Städtebauförderung möglich

Der Tag der Städtebauförderung wird von einer Begleitagentur unterstützt, die Ihnen bei Fragen gerne zur Seite steht:
EINSATEAM: Tel. +49 030 / 8145040 59,
kontakt@tag-der-staedtebaufoerderung.de

Sind Sie auch (wieder) dabei? Eine Anmeldung Ihrer Aktion ist ab sofort [online](#) möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung zum Tag der Städtebauförderung 2026!
Mit freundlichen Grüßen

Dr. Olaf Joachim

Staatssekretär im Bundesministerium für
Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

Burkhard Jung

Präsident des Deutschen Städtetages und
Oberbürgermeister der Stadt Leipzig

Christian Bernreiter

Vorsitzender der Bauministerkonferenz
und Staatsminister für Wohnen, Bau und
Verkehr des Freistaates Bayern, MdL

Ralph Spiegler

Präsident des Deutschen Städte- und
Gemeindebundes und Bürgermeister der
VG Nieder-Olm